

II-1383 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XV. Gesetzgebungsperiode

Nr. 7361J

1980 -07- 10

A n f r a g e

der Abgeordneten Dr. WIESINGER

und Genossen

an den Bundesminister für Gesundheit und Umweltschutz

betreffend Ausweitung der Kompetenzen des Bundesministeriums
für Gesundheit und Umweltschutz

Am 4. November 1976 hat der Nationalrat einstimmig eine
EntschlieBung angenommen, derzufolge die Bundesregierung ersucht
wurde, einen Bericht über die Möglichkeiten der Kompetenz-
ausweitung des Bundesministeriums für Gesundheit und Umweltschutz
dem Nationalrat vorzulegen.

Gleich als Dr. Salcher die Nachfolge von Dr. Leodolter als
Gesundheitsminister angetreten hat, trat er vehement für eine
Ausweitung der Kompetenzen des Bundesministeriums für
Gesundheit und Umweltschutz ein.

Dann wurde es wieder still, bis Bundeskanzler Dr. Kreisky in
der Fragestunde des Nationalrates vom 19. März 1980 dazu fest-
stellte: "....., aber ich kann Ihnen die Versicherung abgeben,
daß wir innerhalb weniger Monate dieser EntschlieBung des
Hauses entsprechen werden."

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Herrn
Bundesminister für Gesundheit und Umweltschutz folgende

A n f r a g e :

- 1) *Wie weit sind Ihre Bemühungen gediehen, im Rahmen der Sozialversicherung für Belange der Gesundenuntersuchungen, der Rehabilitation, der ärztlichen Versorgung und der Spitalsfinanzierung eine Mitkompetenz eingeräumt zu bekommen ?*
- 2) *Wie weit sind Ihre Bemühungen gediehen, vom Bundesministerium für Unterricht und Kunst die Kompetenz für die schulärztliche Betreuung übertragen zu erhalten ?*
- 3) *Wie weit sind Ihre Bemühungen gediehen, vom Bundesministerium für Bauten und Technik die Aufgabenbereiche*
Wirtschaftliche Angelegenheiten der Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung
Rechtlich-administrative Angelegenheiten des Wasserwirtschaftsfonds
Wasserwirtschaftsfonds, Grund- und Trinkwasserhygiene, Gewässerreinigung, Abwasserbehandlung, Wasserbautenförderungsgesetz
übertragen zu erhalten ?
- 4) *Wie weit sind Ihre Bemühungen gediehen, vom Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft Aufgabenbereiche übertragen zu erhalten ?*